

Die LEBA besitzt ein reiches Repertoire an Tänzen, welches nur durch intensives Training erhalten werden kann. Dafür wird regelmäßig trainiert.

Die Tänze und Lieder bieten wir im Rahmen verschieden umfangreicher Auftritte dar. Diese Darbietungen reichen von kleinen Einlagen anlässlich privater Feiern bis hin zu komplett eigenständigen Programmveranstaltungen mit ca. 1,5 Stunden Dauer.

Unsere Gruppenstunden aktuell:

Kinder- und Jugendgruppe (ab 4 bis 12 Jahren)
Montag 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr in der
Gemeindescheune Möhrendorf, Hauptstraße 1

Späldeel (ab 13 Jahren)
Mittwoch 19:30 bis 21:30 Uhr im
Gemeindezentrum Frauenaarach, Gaisbühlstr. 4

Wir laden herzlich zum mitzumachen ein
Motto

„Schaut rein – macht mit“

(Gerne auch Aussiedler und ausländische Mitbürger)

*Hinweis: Da der Frankenhof in der südl.
Stadtmauerstraße durch die Stadt Erlangen
aufwändig saniert und erweitert wird, finden die
Trainingsstunden in den Gemeindezentren
Frauenaarach bzw. Möhrendorf statt.*

Nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.
Vereinbaren Sie mit uns eine kleine oder auch
umfangreichere Darbietung unseres Repertoires
an schwungvollen pommerschen Tänzen u.
Liedern - ganz nach Ihrem Wunsch.

Kontaktadresse:

Tanja Dierks
Rödlaser Straße 2
91077 Neunkirchen
Telefon: 09134 / 706392

tanja@leba.de

www.leba.de

Gemeinnützigkeit und Zuwendungen:

Als eingetragener Verein wurde unsere Gemeinnützigkeit anerkannt (Förderung der Heimatpflege, Abschnitt B, Nr. (n) 3 der Anlage 1 zu § 48 Abs. 2 EstDV). Daher können wir für Spenden an die LEBA Zuwendungsbestätigungen ausstellen.

Da sich unser Verein finanziell selbst tragen muss, sind wir auf Einnahmen in Form von Aufführungs-Gagen, Spenden und Mitgliedsbeiträgen angewiesen.

Unterstützen Sie unsere Arbeit zum Erhalt der Kultur und als Beitrag zur Völkerverständigung durch Folklore.

Bankverbindung: - Sparkasse Erlangen
IBAN: DE62 7635 0000 0032 115097
BIC: BYLADEMERH



Was bedeutet denn überhaupt LEBA?
Die „LEBA“ ist ein Fluss in Pommern und Namensgeber
für die Tanz- und Späldeel „LEBA“



Die „LEBA“ hat es sich – auch in ihrer Vereins-satzung – zur Aufgabe gemacht pommersche Tänze, Lieder, Trachten und Kulturgut aktiv zu pflegen und so weiterhin lebendig zu erhalten.

Mit ihren temperamentvollen Tänzen, schwung-voller Musik und mit farbenfrohen Trachten hat die LEBA das Publikum bei vielen Auftritten im Inland und Ausland begeistert. In Presseberichten wird oft die „sichtbare Freude“, die unsere Tänzer/Innen und die Musikanten ausstrahlen, hervorgehoben

So sind die Tanz- und Späldeel „Leba“ zusammen mit dem Tanz- und Folkloreensemble „Ihna“ mit dem Kulturpreis 2015 des Bundes Deutscher Vertriebener Bayern ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung wurde auf dem zentralen Tag der Heimat des BdV am 19.09.2015 in Traunreuth überreicht.

Die LEBA blickt stolz auf eine fast 60-jährige Vereinsgeschichte, denn die Ursprünge der Leba gehen zurück auf die Gründung der “ DJO-Pommernjugend Erlangen” am 9. Nov. 1957. Aus dieser ging später die LEBA als selbständiger Verein hervor.

Aktuelles Projekt
Tournee nach Brasilien in 2017
 wir freuen uns drauf



Die Kinder- Jugendgruppe und Späldeel der LEBA



Verbreitung der pommerschen Trachten

